

# Und so fängt es an ...

*Kryon durch Lee Carroll, Santa Fe, New Mexico, USA, 20.7.2002*

*Übersetzung: Wolfgang Süß mit Hilfe von DeepL <sup>[1]</sup>*

Seid begrüßt, ihr Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Der Raum ist mit Liebe gefüllt. Die Herzen sind weit geöffnet, geschaffen durch dieses Heiligtum aus eurem eigenen Bewusstsein. Ihr macht das, wisst ihr? Wo immer ihr sitzt, erschafft ihr einen heiligen Raum. Ich weiß, ihr habt das schon einmal gehört.

In diesen Ort, wo offene Herzen sind, strömt eine heilige Familie mit offenen Herzen. Da ist ein strahlender, wunderschöner Kelch aus Energie, der vor Liebe überläuft und auf diese Gruppe gelegt wird. Ihr alle habt eure Absicht bekundet, heute Abend auf den Stühlen zu sitzen, und deshalb sind wir hier. Wesenheiten, die ihr getroffen habt und die ihr nicht getroffen habt, sind hier – diejenigen, die spezifisch für die Energien eurer Göttlichkeit sind, sind hier. Wesenheiten, die ihr gekannt, geliebt und verloren habt, sind hier. Die Familie ist hier. Ihr habt keine Ahnung, wer euch umgibt. In der Sicherheit eures Sessels, mit einem Herzen, das sich auf die Botschaften vorzubereiten beginnt, bereitet ihr euch auch auf die Umarmungen, das Händchenhalten und die Fußwaschung vor, von denen ihr wisst, dass sie kommen werden.

Wie wir bereits gesagt haben, fragt ihr euch vielleicht, wer hier wen besucht hat. In der Tat! Es sind so viele von euch hier, und vielleicht erwartet ihr heute Abend etwas? Vielleicht wird eure Intuition euch die Lösungen liefern, für die ihr gekommen seid. Wir laden euch ein, die Energien zu riechen, die hier sind. Einige von euch werden genau wissen, was ich meine. Es sind Aromen, die nicht gefälscht oder dupliziert werden können – es sind die Aromen von Menschen, die ihr geliebt und verloren habt. Wenn ihr dies erlebt, betrachtet es als ein »Klopfen auf die Schulter«, ein » spirituelles Zuwinken«, das sagt: »Wusstest du, dass ich hier bin?«

<sup>1</sup> <https://www.deepl.com/translator>  
Englischsprachiges Original-Dokument: [https://www.kryon.com/k\\_channelsantafe.html](https://www.kryon.com/k_channelsantafe.html)

Wir denken uns das nicht aus, liebe Menschen. Es gibt ein Bewusstsein der Einladung an diesem Ort. Das ist nicht immer der Fall. Wir haben schon oft vor der Familie gesessen, wenn sie uns den Zugang zum Herzen verwehrt hat. Wenn das passiert, gibt es kein Urteil. Aber an diesem Tag ist es ein Fest und eine Freude, dass so viele mit dem gleichen Geist kommen und sich auf die Botschaften vorbereiten, die gehört werden müssen. Und was sagt uns das über euch? Es sagt uns, was wir bereits wissen – dass es kein Zufall ist, dass du heute hier auf deinem Stuhl sitzt oder diese Worte liest.

Es gibt eine Gemeinsamkeit, die euch hier zusammenführt. Es ist eure Bereitschaft, zuzuhören und von Spirit geliebt zu werden – vollständig zu verstehen, was auf eurem Planeten geschieht – die Informationen zu nehmen und sie auf euch selbst zu übertragen, damit ihr höher schwingt und Licht erschafft.

Krieger des Lichts und Lichtarbeiter – so nennt ihr euch selbst. Es ist ein Hinweis in diesen Worten, dass ihr bereit seid, die Ärmel hochzukrempeln, um etwas zu erschaffen, das noch nie zuvor erschaffen wurde. Es gibt viele von euch, die sagen würden: »Nun, was könnte Kryon heute sagen, das anders ist als gestern oder vorgestern?« Es ist mehr als ein Jahrzehnt her, dass ihr so etwas zugelassen habt – dass mein Partner [Lee] in großen und kleinen Gruppen zu euch kommt, um zu offenen Herzen zu sprechen. Einige von euch spüren eine Präsenz von Spirit und wissen genau, dass diese Erfahrung real ist. Diese Sache namens Channeling ist real. In dem Maße, in dem ihr uns heute einlasst, werden die Ergebnisse proportional zu der Energie sein, die ihr in euch einfließen lasst – alle mit eurer Erlaubnis – alle aus freien Stücken – jeder einzigartig in seiner eigenen Absicht. Und ja – es wird eine andere Botschaft sein.

Wir sprechen heute Nachmittag über Dinge, die planetarisch und persönlich sind. Das ist der Weg von Kryon. Wir sprechen über Dinge, die ihr wissen müsst. Wir haben Anweisungen, wir haben Vorhersagen und Potenziale, und wir haben Informationen. Und so beginnt es, denn wir sind bereit, und wir sind an diesem Ort positioniert. Es wird in den nächsten Augenblicken nichts mehr hinzugefügt oder abgezogen. Dies ist eine endliche Gruppe – eine Energie, die nur für diese Botschaft entwickelt wird. Die Leser sind bereit, und ihr seid es auch.

Wir sprechen jetzt auf astrale Weise – eine interdimensionale Weise. Denn diejenigen, die hierher geströmt sind, werden diese einzigartige Energie von meiner Seite des Schleiers weder verstärken noch abschwächen, bis diese Botschaft in dieser besonderen Versammlung von Kriegern beendet ist. Es gibt einen Grund, warum wir diese Erklärung nie zuvor abgegeben haben. Es ist so, dass nichts die Energie dieser Botschaft von ihrem Anfang bis zu ihrem Ende verändert, während wir euch diese Worte überbringen. *[Allein diese Botschaft unterscheidet sich von allem, was Kryon jemals zuvor gesagt hat. Was wir*

*jetzt verstehen, ist, dass sie das Potenzial für keine Unterbrechungen durch irgendwelche Wesenheiten oder Energien während der Botschaft setzt.]*

Wenn wir diese Botschaft noch weiter linearisieren müssten, als wir es ohnehin schon müssen [*aufgrund von menschlichem 4D*], würden wir sie »Und so fängt es an« nennen. Es gibt viele Anfänge und viele Enden, die gerade jetzt stattfinden. Wenn ihr heute Abend mit offenem Herzen hier sitzt, ohne zu urteilen, seid ihr euch der Enden und der Anfänge, die in den letzten Jahren stattgefunden haben, voll bewusst. Es ist so, dass sich das Gitter bewegt hat und fast fertig ist. Und so ist es, dass es sich in einem Jahrzehnt mehr bewegt hat als in hundert Jahren – genau wie wir es euch 1989 gesagt haben. Einige von euch werden sich fragen, warum das so ist. Es hat sogar die Aufmerksamkeit der Wissenschaft erregt. Aber mehr noch, es hat die Aufmerksamkeit derer erregt, die spirituell sind. Und wenn ihr diese Art von Veränderung seht, gibt es oft Angst. Und so fängt es an.

Vor Jahren haben wir euch von den Spaltungen erzählt, die potenziell möglich sind. Letztes Jahr haben wir euch von den Zaunsitzern erzählt – dass es diejenigen geben würde, die vom Zaun gestoßen werden würden – diejenigen, die nicht länger in der neuen Energie bleiben konnten – und das geschieht tatsächlich. Was ist die Schlacht, die vor uns liegt? Ich werde euch sagen, was die Potenziale schon immer waren. Es ist ein tiefgreifender Kampf zwischen Licht und Dunkelheit. Und damit ihr dies nicht falsch benennt, seht es nicht als einen Kampf zwischen Gut und Böse, denn das ist es nicht. Es ist ein Kampf, ein Schaukelkampf darüber, wie weit ihr das Licht auf diesen Planeten, den ihr Erde nennt, ziehen wollt. Und so gibt es kein Urteil darüber, welche Schattierung ihr nach vorne ziehen wollt, denn das ist der Grund, warum ihr überhaupt existiert! Das ist der Grund, warum ihr hier seid, in dieser tiefgründigen und andersartigen Erdenergie.

Ich habe ein kleines Geheimnis – und es geht um mich. Ich kenne euch alle. Sogar diejenigen, die denken, dass sie mich noch nicht kennen. Ich kenne euch auf eine Weise, die mein Herz erwärmt. Leser, hast du das verstanden? Oh, ich bin der »magnetische Meister«, aber ich bin auch derjenige auf der anderen Seite des Schleiers, der euch begrüßt, wenn ihr zurückkehrt. Ich bin die Gruppe in der Halle der Ehre. Man könnte sagen, ich trage viele Hüte [*kosmischer Humor in Bezug auf das, was am nächsten Tag im Seminar stattfinden wird*]. Jeder von euch ist eine Gruppe, aber auch davon wisst ihr nicht wirklich viel. Ihr wisst nur von dem singulären Du und dem linearen Du, das hier sitzt und vorgibt, ein Mensch auf dem Planeten Erde in vier Dimensionen zu sein. Oh, wenn ihr nur wüsstet, dass jeder von euch eine Gruppe von göttlichen Engeln ist – jeder Einzelne. Ich sehe euch jedes Mal, wenn ihr umhergeht, wisst ihr.

Mein kleines Geheimnis? Ich möchte euch sagen, was ihr sagt, wenn ihr mich seht – und viele verstehen das vielleicht nicht. Die Energie, die ich in der Ehrenhalle habe, wenn

ich euch sehe, veranlasst euch, zu mir zu sagen: »Hallo, Schwester!« Widersprüchlich? Vielleicht. Aber es ist so. Meine Gruppe ist weiblich, aber meine Essenz ist männlich. Ich bin eine ausgewogene Gruppe, genau wie ihr. Obwohl geschlechtslos, ist das Gleichgewicht zwischen dem, was für euch absolut ist, bei mir variabel. Ich bin beides, und ich verändere mich, um mich den Umständen anzupassen. Das ist eine Ehre, und ihr könnt mir dabei zusehen.

Das Nächste, was in der Halle der Ehre geschieht, während wir deinen Namen im Licht an einem Ort singen, der von Freude und erstaunlicher Liebe erfüllt ist, ist, wenn du fragst: »Wie geht's?« Ihr müsst unbedingt wissen, wie es euch auf der Erde ergangen ist! Es ist ein Teil des »großen Ganzen«. Es ist das überwältigende Wissen, das auf der Kernebene jedes einzelnen Menschen auf der Erde bekannt ist, das euch aber völlig verborgen ist, während ihr hier seid – über das Gleichgewicht des Lichts auf der Erde. Wir haben euch gebeten, »euer Licht zu halten«, aber ihr wisst nicht wirklich, warum. Wir haben euch gebeten, darauf zu vertrauen, dass das, was ihr tut, etwas Erstaunliches und Besonderes ist, aber ihr wisst nicht wirklich, warum. Auf der Ebene des göttlichen Kerns wisst ihr es, und intuitiv wisst ihr, dass es um etwas weit Größeres geht, als ihr euch vorstellen könnt, aber es ist verborgen – und das ist die erste Frage, die ihr wissen wollt, wenn ihr zurückkehrt. Und das, mein liebes menschliches Wesen, ist der springende Punkt, warum einige sich zurückziehen werden und warum einige Angst vor euch haben werden. Es geht um einen Kampf – einen Kampf sogar zwischen denen in euren eigenen Lagern. Wir haben euch schon vor vier Jahren davon erzählt, und jetzt beginnt er.

Lasst mich das Problem benennen. Licht erzeugt Angst, und das werdet ihr jetzt mehr denn je erleben. Ihr werdet nicht mehr von einem Ort zum anderen gehen können, ohne dass die Leute euch anstarren. Selbst die scheinbar gewöhnlichsten unter euch können nicht einmal mehr einkaufen gehen, ohne dass sich die Köpfe drehen. Wenn das menschliche Bewusstseinsfeld, das ihr tragt, ein anderes menschliches Bewusstseinsfeld kreuzt, wird eine Botschaft übermittelt. Es geht um Licht, Dunkelheit und einen Kampf, der jetzt vor euch liegt.

Hört genau zu: Es gibt diejenigen, die in euren Glaubenssystemen sind, die sagen würden, dass alle, die heute hier versammelt sind und dies lesen, »vom Licht ausgetrickst« werden. Es gibt diejenigen, die die alten Schriften studieren, die Geschichte der Sumerer und derer, die vor den Sumerern kamen. . die euch sagen, dass es geschrieben steht, dass in den letzten Tagen eine Schlacht stattfinden wird. Sie sagen, dass, um euch zu täuschen, um euch davon abzuhalten, tatsächlich zu sehen, was auf der Erde vor sich geht, diejenigen wie Kryon, wie Bruder Tobias und die Gruppe, und die Hüter des Lichts, sich versammeln und »euch mit Licht ablenken« würden. Das ist die Annahme. Und sie werden die alten Texte heranziehen und euch die Worte zeigen. Sie werden sogar auf die Prophe-

zeiungen hinweisen und manchmal sogar die Namen nennen. Sie werden sagen: »Seht ihr, es geschieht in diesen letzten Tagen, genau wie angegeben.« »Hütet euch«, werden sie sagen, »vor denen, die euch mit dem Licht täuschen wollen!« Und in der Tat, sagen sie, hier seid ihr, sitzt auf den Stühlen und werdet ausgetrickst!

Vielleicht schwelgt ihr in der Freude und Liebe, die euch gerade geschenkt wird? Vielleicht wird euer Herz geöffnet? Sie werden dir sagen, dass du betrogen wirst. Deshalb möchte ich das ansprechen. In dieser Ansprache möchte ich, dass ihr euch an etwas erinnert: Ihr habt die volle Kontrolle über euer eigenes Sein. Ihr habt die volle Verantwortung für das, was vor euch liegt.

Ist es möglich, dass das, was im Moment auf der Erde stattfindet, tatsächlich das Ende ist? Ist es eine Schlacht, von der ihr wahrlich nichts wisst, die von den Alten geschrieben wurde? Geht es um die endgültige Versklavung der Menschen, wie sie andeuten? Ist es möglich, dass all diese Verschwörungen, von denen ihr schon euer ganzes Leben lang gehört habt, tatsächlich so sind? Könnte es sein, dass es auf anderen Welten, zu anderen Zeiten und an anderen Orten Menschen gibt, die sich gegen euch verschworen haben, um euch als ganze Rasse der Menschheit zu versklaven? Und dass dies alles genau jetzt geschieht, nur dass wir hier sind und euch mit Licht blenden? Ist das möglich?

Es gibt etwas, was in diesem Szenario fehlt, und wir werden euch unsere Seite der Geschichte erzählen, und dann werden wir euch die Wahrheit erzählen – eine erkennbare.

Auf eurer Realitätsspur als Menschheit hat es in der Tat die beschriebenen Potenziale gegeben. Wie wir schon oft angedeutet haben, gibt es viele Realitätsspuren, und ihr hattet die Möglichkeit zu wählen, welche ihr wählen wollt. Das nennt man freie Wahl. Also, ja, das waren Potenziale während eurer gesamten aufgezeichneten Geschichte. Sogar während der Geschichte vor hunderttausend Jahren war ein Teil eurer Mythologie überhaupt keine Mythologie. Einige der Dinge, über die ihr lest und die ihr nicht verstehen würdet, sind tatsächlich passiert. Viele der antiken Texte sind also genau geschrieben worden. Dennoch fragen sich einige von euch in diesen »letzten Tagen«, ob das, was vor euch steht, ein Trick sein könnte. Haben die Wesen der Liebe, die vor euch stehen, eine versteckte Absicht? Nun, ihr müsst euch nicht wundern. Ihr müsst keine Angst haben. Hier ist, was fehlt – vollständig und total von der Formel, die andere euch über diese Endzeit geben werden.

Ihr denkt alle in gerader, linearer Weise. Ihr glaubt, dass das, was weise Propheten vor Äonen gesagt haben, so sein muss, weil die Zukunft festgelegt ist. Es ist eine gerade Linie, die Vergangenheit führt zu einer festgelegten Zukunft. Niemand in diesen vergangenen Geschichten, kein intellektueller Spiritualist, erwartete jemals, dass die Menschheit die

Realität verändern würde – dass sie sich aus dem Paradigma herausbewegen würde, in das sie eingebettet war. erinnert euch an diese Aussage, die wir euch jetzt geben werden, und prüft sie selbst mit eurem eigenen Urteilsvermögen: »Die Propheten, die euch in einer Realität Vorhersagen machen, sind in einer anderen ahnungslos.« Die alte Energie alter Vorhersagen und alter spiritueller Geschichten liegt auf einem unbenutzten Gleis der Realität in einem trostlosen, menschenleeren Land in der Wildnis. Der Zug der gegenwärtigen Menschheit wird niemals über dieses Gleis rollen, aber es gibt immer noch Menschen, die in ihren Erwartungen an das, was vorhergesagt wurde, feststecken.

Selbst eure moderne Physik stimmt nun zu, dass die Materie eine »Auswahl« an Wirklichkeiten hat. Denkt also daran, was euer Bewusstsein geschaffen hat! Ihr habt zu einem neuen Realitätsparadigma gewechselt, und wir haben euch das immer wieder gesagt. Es war das Grundgerüst unserer Lehre – dass euer Planet nicht das durchmachen würde, was vorhergesagt wurde, und dass ihr nur aus dem Fenster schauen müsstet, um es für euch selbst zu überprüfen. Aber diejenigen, deren Bewusstsein noch auf der alten Schiene ist, mit den alten Prophezeiungen, die auf das schauen, was auf dem Planeten passiert, haben kein Konzept von dem, was wirklich stattfindet. Sie nehmen die gleichen Fakten, die ihr sehen könnt, und füllen stattdessen ihre Schalen der Angst damit. Sie geben der Vorstellung, dass die menschliche Realität möglicherweise verändert werden kann, keine Glaubwürdigkeit.

Sie sehen die Kirche in Schwierigkeiten, die Wirtschaft in Schwierigkeiten und Probleme im Nahen Osten. Sie kommen zu dem Schluss, dass die Menschheit kurz vor dem Ende steht und dass genau die Wesen, die ihr heute feiert, an der Verschwörung beteiligt sind, die dies herbeiführen soll. Sie sehen keine Integritätsschlacht, die eine neue Art von Menschheit hervorbringt. Stattdessen sehen sie die Anfänge einer furchtbaren Versklavung, Kontrolle und Dunkelheit für alle.

[Pause]

Obwohl viele der Alten und der Meister auch geschrieben haben, dass die Menschheit die Realität jederzeit verändern kann, halten sie immer noch an der alten Angst fest – dass das, was damals geschrieben wurde, tatsächlich eintreten wird. Und wie können wir vor dich treten, lieber Mensch, und uns in aller Liebe hinsetzen und dir beweisen, dass das nicht der Fall ist? Wie können wir dir beweisen, dass es keinen Trick gibt? Schließlich sollen wir die Betrüger sein! Und jetzt wird es gut. Das müssen wir gar nicht.

Zu Beginn des Jahres 2003 findet eine Verschiebung statt. Das magnetische Gitter ist zu diesem Zeitpunkt fertig mit seiner Bewegung und Veränderung. Wir nennen das eine »Übergabe«. Ihr werdet mehr als je zuvor an jeder einzelnen Sache auf dem Planeten

teilnehmen. Mit einem erweiterten Satz von Fähigkeiten sagen wir: »Lasst es die Menschen selbst beweisen, denn es liegt durchaus innerhalb ihrer Fähigkeiten.« Wir fragen diejenigen, die auf der anderen Seite dieses Arguments stehen, ob sie dasselbe zulassen würden? Wahrscheinlich nicht, denn es stört ein Konzept, das besagt, dass man ein Sklave der anderen ist, der im Dunkeln tappt.

Lieber Mensch, tu dies: Errichte keine Mauern um deinen Glauben. Öffne jede einzelne Tür und prüfe jedes Buch. Geh an Orte, die du normalerweise nicht aufsuchen würdest, und bitte dich selbst, deine geistigen Führer, jeden Engel an jedem Ort, überall – um die Wahrheit zu erfahren. Sei nicht voreingenommen. Zieh keine Grenzen zwischen diesem und jenem. Vereine deine Göttlichkeit und erkenne ohne äußere Voreingenommenheit. Stelle die Frage an jeden, den du kannst – in jeder Dimension: »Ist dies real oder nicht? Was findet wirklich statt?«

Ich sage euch dies. Die Menschen, die dies tun, werden wahrheitsgemäße Antworten auf zellulärer Ebene erhalten. Sie werden sie bekommen, ohne bei einem Channeling dabei zu sein und ohne dass jemand über Liebe spricht. Sie werden sie ohne die spezielle Musik bekommen, die ihr jetzt hört. Sie werden sie bekommen, wenn sie allein in einem Raum sitzen, auf emotionale Weise, und sie werden die Umarmung von Spirit spüren, die sagt, dass ihr nicht nur die Realität verändert habt, sondern dass dies kein Trick ist. Dies ist eine neue Erde, eine neue Epoche, mit einer neuen Art von Menschen.

Die gegnerische Kraft will nicht, dass ihr das tut. Stattdessen wollen sie, dass ihr einen alten Text studiert und euch dessen Gültigkeit zu eigen macht. Nun – wer versklavt hier wen? Diejenigen, die sagen, dass man die Zukunft nicht ändern kann, geben euch nicht die Möglichkeit, euch selbst umzusehen. Sie werden euch nicht sagen, dass ihr unterscheiden sollt, oder euch diese Fähigkeit zugestehen. Sie werden euch ihre Texte zeigen und versuchen, euch davon zu überzeugen, dass »es ist, wie es ist«. Schaut euch diesen Unterschied genau an. Wir halten uns zurück und sagen: »Macht es selbst.« Der andere sagt euch, dass ihr Angst haben sollt – dass ihr keine Macht habt, etwas anderes zu tun, als ihnen zuzuhören. Sie werden euch auch sagen, dass Emotionen keinen Platz in eurem Urteilsvermögen haben und dass sie euren Intellekt völlig vernebeln. Kryon ist emotional – war es schon immer. Ich kann es nicht ändern. Ich liebe die Menschheit. Erzengel Michael kann es auch nicht ändern. Er liebt die Menschheit. All diejenigen, die heute vor euch stehen, sind emotional. Aber wir sagen dies: Macht weiter und schaltet auch eure Emotionen aus. Geht an die Orte und stellt die Fragen, auch mit eurem besten spirituellen, intellektuellen Verstand. Die Antworten werden da sein, wenn ihr die reine Absicht habt.

Und wenn ihr fertig seid, kommt zurück und setzt euch in den Stuhl. Wir werden auf euch warten. Spürt die Umarmungen von Spirit und wisst, dass es bei dem, was geschieht, um

einen großen Wandel für die Menschheit geht und nicht um einen Trick, um sie zu ver-  
sklaven. Wir haben euch gesagt, dass der Tag kommen würde, an dem ihr euch entschei-  
den müsst. Er ist da.

## Eure neue Realität

Innerhalb dieser magnetischen Verschiebung, für die ihr die Erlaubnis gegeben habt –  
eine Verschiebung innerhalb eurer eigenen DNA – eurer eigenen Realität, sind viele von  
euch ängstlich (um es gelinde auszudrücken!). In dieser oft beunruhigenden Energie, in  
der ihr so hart arbeitet, aber auch unerwartete Kurven auf euch zukommen, was ist der  
Rat von Spirit in diesem Moment? Was sagt Spirit, was ihr mit dieser Befähigung und  
Veränderung tun sollt? Lasst mich euch drei oder vier Punkte zum Nachdenken geben.

**Die erste ist diese:** Nehmt euren Aufstiegsstatus in Anspruch! Wie oft habt ihr das schon  
von mir gehört? Viele Male! Nun gibt es diejenigen, die das kritisch sehen und sagen:  
»Nun, da hast du es wieder, Kryon, du gibst ihnen eine allgemeine Botschaft, die keine  
Regeln enthält. Du sagst: ›Geh und tu dies, um es zu fühlen‹, aber du gibst ihnen keine  
Verfahren. Du gibst ihnen kein hilfreiches Manuskript. Wie sollen sie es denn machen?«

Ich werde euch Informationen geben, die 2.000 Jahre alt sind. Ich möchte euch an einen  
anderen Ort führen und ein Bild malen. Wir haben euch in der Vergangenheit gesagt,  
dass der Schlüssel zum Aufstiegsstatus – der Übergang in einen interdimensionalen Zu-  
stand – »Die dritte Sprache« genannt wird. Wir haben jahrelang darüber gesprochen.  
Wir haben darüber gesprochen, wie man seine Realität auf »einen anderen Sender ein-  
stellt« – eine Realität, die sich auf das kosmische Gitter stützt. Wir haben euch gesagt,  
dass ihr Energie erschaffen sollt, die vorher nicht da war, anstatt das zu benutzen, was  
ihr als vorhanden empfindet. Die Anweisungen, die wir gegeben haben, sind jedoch  
nicht linear, und sie klingen nicht nach denen, die eine Erklärung »nach Zahlen« haben  
wollen. Wir haben euch vor nicht allzu langer Zeit ein Channeling mit dem Titel »Der  
Versuch, das Unerklärliche zu erklären« gegeben. Wie erklärt man einem vierdimensio-  
nalen Menschen mehrere Dimensionen? Glaub mir, es geht nicht mehr »nach Zahlen«.  
Ich will euch bitten, dies zu tun: Erklärt einem Menschen, der von Geburt an sehbehin-  
dert ist, die Farbe Rot, und zwar anhand von Zahlen, und zwar nach einem bestimmten  
Schema. Schwierig? Ja.

Ich möchte euch eine Information geben, die mehr als 2.000 Jahre alt ist. Es ist eine Ge-  
schichte über einen Mann namens Petrus. Manche sagen, dass sie sich tatsächlich am See  
Genezareth zugetragen hat. In den Schriften eurer eigenen Kultur steht sie an drei Stellen.  
Sie unterscheidet sich in zwei Versionen geringfügig, sodass manche sagen, die Geschich-



te sei real und manche, sie sei metaphorisch. Das spielt keine Rolle, denn es ist die spirituelle Lehre, die tiefgründig und real ist, unabhängig davon, wie genau die Begebenheit ist.

Petrus hatte einen Meister – einen Schamanen. Die Geschichte erzählt, dass Petrus mit seinen Freunden in einem Boot sitzt und sich wünscht, er könnte zu seinem Meister kommen, der am Ufer ist.<sup>[1]</sup> Und er ist enttäuscht, der Jünger Petrus. Er wünscht sich, dass sein Meister zu ihm kommt. Wir hören den Meister sagen: »Petrus, mach dir keine Sorgen. Sieh zu.« Und der Meister beginnt, über das Wasser zu gehen. Petrus glaubt, dass er das auch kann, aber er braucht die Erlaubnis. Er bittet den Meister, »sag mir, dass ich zu dir kommen soll«. Der Meister sieht Petrus in die Augen und sagt: »Petrus, du kannst das auch. Komm zu mir!« Und Petrus tut es! Er konzentriert sich auf seinen Meister und macht die Schritte, wie es in der Geschichte heißt, und er trotz der Realität von 4D und geht auf dem Wasser, genau wie sein Meister. Dann geschieht etwas Interessantes. Petrus blickt nach unten und beginnt zu intellektualisieren. Er sagt zu sich selbst: »Ich sollte das nicht tun können! Hier wurden mir keine Regeln gegeben.« Und so beginnt Petrus zu sinken.

Gehen wir einen Moment zurück und sprechen wir über Petrus im Allgemeinen. Er sieht, wie sein Meister auf dem Wasser geht und ihn ermutigt, es ihm gleich zu tun. Er vertraut seinem Meister, also glaubt er, dass er es tun kann. Aber könnt ihr hören, wie Petrus' Gedanken arbeiten? »Weißt du, ich habe keine Gebrauchsanweisung dafür. Lieber Meister, wie viele Schritte gibt es in diesem Prozess, bevor ich die Physik auf diese Weise umwandeln kann? Was muss ich geistig tun? Was sind die Regeln dahinter? Ich denke, ich muss das wissen, bevor ich auf das Wasser hinausgehe.« Doch Petrus vertraut, und als er seinen ersten Schritt macht, spürt er das Kribbeln in seinen Füßen, wenn eine Dimension auf die andere trifft – wenn die Physik des einen auf die Physik des anderen trifft durch die geistige Schöpfung eines Menschen – und seine Füße beginnen zu kribbeln.

Habt ihr gehört, wie Petrus sagte: »Lieber Meister, ich muss einen Moment innehalten und dir einige Fragen stellen. Ich möchte etwas über die atomare Phasenverschiebung des Zeitdifferenzials an meinen Füßen hier wissen. Ist es normal oder ist es nicht normal, dieses Kribbeln zu spüren? Sollte ich nicht eine Weile auf dem Boden üben? Sollte ich mich zurückziehen oder vorwärts gehen? Kannst du mir bitte ein paar Informationen geben?« Nein, das habt ihr nicht gehört. Petrus hat es einfach getan.

Plötzlich ändern wir die Geschichte. Es ist jetzt eine erfundene Geschichte, und am Ufer erscheint Tobias! [*Zu Ehren von Geoff Hoppe, der am Mittsommertreffen von Kryon teil-*

---

1 Kryon hat diese Geschichte auch in umgekehrter Weise erzählt, nämlich so, dass Petrus am Ufer steht und Christus im Boot sitzt. Das ist das Gegenteil von dem, was in der Heiligen Schrift steht. In der Heiligen Schrift geht Petrus jedoch nur in der Version von Matthäus überhaupt auf dem Wasser. Bei Markus und Johannes ist das nicht der Fall. Es besteht also die Möglichkeit, dass die ganze Geschichte eine spirituelle metaphorische Lehre war. Ich habe diesen Bericht so geändert, dass er die Version des Matthäus wiedergibt, die für viele, die sie vergleichen und sich über den Unterschied wundern, die akzeptiertere Version ist.

Lee Carroll

*nimmt und Tobias während des Ereignisses channelt]* Nun, vielleicht ist der Zeitpunkt für Tobias falsch gewählt, aber er ist trotzdem da, um der Geschichte willen. Hört ihr nicht, wie er Petrus Mut zuspricht? »Petrus! Atme! Atme!« [*Gelächter*] Und wisst ihr was? Er hat recht! Denkt an die Anweisungen, die er seinem Freund Petrus gibt.

»Petrus, du brauchst kein Handbuch. Du wirst hier heute keine Regeln bekommen. Es wird nicht nach einem bestimmten Schema ablaufen oder linear sein, denn was du tust, ist interdimensional. Petrus, du wirst gebeten, etwas zu tun, was Schamanen tun. Petrus, du kannst es tun, und alles, was du tun musst, ist, dich auf den Meister zu konzentrieren. Alles, was du tun musst, ist, dich auf die Göttlichkeit in dir zu konzentrieren, die du benutzt und die auch ihm gehört. Um das zu tun, musst du dich einfach entspannen und atmen – denk nicht darüber nach, tu es einfach!« Und das ist die Wahrheit.

Ihr habt also die Anweisungen vom Meister selbst erhalten, nicht wahr? In den Handlungen dieses Gleichnisses sind Anweisungen für seinen menschlichen Schüler enthalten, die besagen: »Tu es einfach«. Kein Aufwärmen – kein Handbuch, keine linearen Anweisungen. Wir sagen dasselbe. Oh, reißt das nicht aus dem Zusammenhang. Sagt nicht, dass wir uns jetzt mit früheren Meistern oder gar mit Petrus verglichen haben. Denkt auch nicht, dass alles, was ihr tun müsst, »nichts« ist. Wohl kaum!

Was wir sagen, ist, dass der Prozess derselbe ist, wie er war, als er zum ersten Mal in den Metaphern der Geschichte eurer derzeitigen Überzeugungen angesprochen wurde. Das war schon immer so. Es wird immer diejenigen geben, die alles wegintellektualisieren und sagen werden: »Weil wir keine linearen Regeln geben und weil es keine Linie von kompliziertem Training gegeben hat, ist es deshalb nicht gültig.« Wie könnt ihr mit dem argumentieren, was ihr in euch selbst fühlt? Wie könnt ihr mit einem Leben argumentieren, das sich durch eine Heilung verändert hat? Wie könnt ihr mit einem menschlichen Wesen argumentieren, das dort steht, vielleicht in einem alten Vertrag – einem, der in der alten Realität hätte tot sein sollen? Man kann es nicht. Wie kann man sich streiten, wenn man auf dem Wasser geht? Man kann es nicht. Es geht um Licht.

Beansprucht euren Aufstiegsstatus. Und wie? Nicht, indem ihr nichts tut, sondern indem ihr beginnt, euer eigenes Buch mit persönlichen, komplexen Regeln zu schreiben – interdimensional und zutiefst persönlich. Warum beginnt ihr nicht damit, dies in jeder Zelle eures Körpers zu verbalisieren? »Ich bin verändert. Ich lasse eine vierdimensionale Realität hinter mir, und ich weiß, dass ihr das alle versteht. Zellen, hört zu! Ich wähle den Aufstiegsstatus. Wir werden höher schwingen, und wir werden wissen, wie, indem wir unser eigenes Buch erschaffen, während wir gehen – mit der Göttlichkeit im Inneren – so wie es die Schamanen taten.« Und das war die Nummer eins.

**Nummer zwei:** In dieser Zeit ist es wichtig, eine Gruppe von Gleichgesinnten zu finden und regelmäßig Zeit mit ihnen zu verbringen. Legt keine Struktur darum. Macht es nicht zu einem »Muss«. Verurteilt nicht, stellt keine Regeln auf, sondern trifft euch einfach. Und wenn ihr euch trifft, sagt euch, was ihr füreinander empfindet und wie ihr euch auf der Erde fühlt. Besprecht euer Leben, und dann setzt euch hin und sendet euer Licht an einen herausfordernden Ort auf der Erde, und tut das oft. Es gibt viel mehr Macht in der Menge als im Einzelnen. Dann wiederum sagen wir, tut dies nicht, weil ich es sage. Tut es, weil ihr nach innen gegangen seid und die Quelle der Göttlichkeit gefragt habt: »Was soll ich heute tun?« Dann unterscheidet: Ist das richtig? Ist es nicht richtig? Benutzt eure eigene göttliche Unterscheidungsmaschine, nicht eine aus einem Geschichtsbuch.

**Hier ist Nummer drei:** Schließt Freundschaft mit der neuen Energie! Möglicherweise versteht ihr diese Anweisungen nicht. Und ihr sagt vielleicht: »Nun, das tue ich ja schon. Ich sitze doch hier, nicht wahr? Ich bin in einer Channeling-Sitzung, nicht wahr? Also bin ich sehr offen für die neue Energie.« Ach, wirklich? Und jede Tür, auf die ihr gedrückt habt, hat sich weit geöffnet, richtig? Alles, wofür ihr in den letzten zwei Jahren gebetet habt, ist euch in den Schoß gefallen, richtig? Es gibt keine Frustrationen oder Herausforderungen in eurem Leben?

Ich möchte dir sagen, lieber Lichtarbeiter, dass es noch nie eine schwierigere Zeit für diejenigen gab, die mit dem Licht handeln, als in den letzten fünf Jahren. Der Begriff »Lichtarbeiter« bekommt eine ganz neue Bedeutung. Es ist nicht einfacher geworden, und es wurden euch Dinge in den Weg gelegt, die eine Herausforderung darstellen. Ich werde euch sagen, warum – weil dieses Gitternetz ein bewegliches Realitätsziel ist, dem ihr nachgejagt seid. Es ist etwas, das so tiefgreifend anders ist, dass es gerade dann, wenn ihr euch wohlfühlt, wieder wegwirbelt. Gerade wenn ihr mit der Klarheit der einen Sache zufrieden seid, zieht ein anderes Szenario an euch vorbei. 1999 haben wir euch gesagt, dass dies kommen würde.

Die Stabilisierung des magnetischen Gitters verbindet sich mit den beiden anderen. Wenn sich das magnetische Gitter stabilisiert hat, werden sich auch die anderen stabilisieren. Es geht nur darum, was ihr zugelassen habt und was ihr selbst erschaffen habt. In der Linearität seht ihr, wie sich die Gruppe, die das Kryon-Gefolge ist, auf die Abreise vorbereitet. Sie verlässt eigentlich nur ihren derzeitigen Arbeitsplatz! Die alte Gittergruppe wechselt zu einer neuen Gruppe, die Anweisungen darüber geben wird, was innerhalb der neuen Gitterenergie zu tun ist. Diese »neue Kryon-Gruppe« wird euch die Bedeutungen der interdimensionalen DNA-Schichten, die Namen, die Zahlen, die Farben, die Interaktionen aller sechs Paare geben. Dann werdet ihr zu verstehen beginnen, wie sie sich mit den beiden verflechten, die ihr in eurer linearen Dimension sehen könnt.

Die neue Lehre wird in Kürze beginnen. Das neue Gefolge kommt herein, und der Name bleibt. »Sich mit der neuen Energie anfreunden« heißt Folgendes: Es geht darum, dass ihr keine Angst habt zuzugeben, dass sie sich verändert, und dass ihr eure Bereitschaft ausdrückt, euch mit ihr zu verändern. Vielleicht drückt ihr auf eine Tür, sogar eine versprochene Tür, und sie schließt sich vor euren Augen? Die Dinge entwickeln sich nicht so, wie es euch in euren Visionen oder durch eure übersinnlichen Fähigkeiten gesagt wurde, und ihr seid verwirrt und wollt wissen, warum. Ich werde es euch sagen. Weil es ein sich veränderndes Szenario ist. Es ist ein bewegliches Ziel, und es ist nicht einfach, damit Schritt zu halten. Das soll nicht heißen, dass die Dinge, die ihr ausprobiert habt, niemals funktionieren werden, und wir haben euch diese Botschaft schon einmal gegeben. Es ist sehr geradlinig von euch, etwas auszuprobieren und euch dann zu sagen: »Nun, ich habe es ausprobiert, und das war's. Ich werde das nie wieder versuchen! Ich werfe es weg.« Das macht ihr doch auch, oder?

Werft nie etwas weg, das für euch intuitiv war. Werft niemals eine Hoffnung oder eine Leidenschaft in den Papierkorb. Gerade die Leidenschaft, die ihr in eurem »Heute« werft, kann der Vertrag sein, den ihr euch für »Morgen« versprochen habt. Doch in eurer Linearität habt ihr sie auf den Boden geworfen, weil ihr es immer wieder versucht habt. Ich werde euch Folgendes fragen: Kann der Künstler alle Farben auf einmal malen? Nein. Das kann er nicht! Er ist linear! Stattdessen kann er immer nur eine Farbe auf einmal malen. Er hat die Vision des Gemäldes in seinem Kopf, und seine begrenzten 4D-Aktionen können seine Vision nur erreichen, indem er die Farben eine nach der anderen kombiniert. Was wäre, wenn er sich sein Werk nach der ersten Farbe ansieht und sagt: »Mann, ist das hässlich! Ich glaube, ich höre jetzt auf«?

Heißt das also, dass ihr nie etwas zustande bringen werdet? Dass die Türen zu euren linearen Plänen weiterhin zugeschlagen werden? Nein. Ich werde euch eine Zeitleiste geben, aber zuerst ein paar Möglichkeiten.

## Potenziale

Mit der Momentaufnahme der Energie, so wie sie jetzt auf dem Planeten ist, sind diese Dinge in euren nächsten Jahren möglich:

1) Die Entdeckung von interdimensionalem Leben, sowohl im Wasser als auch in der Luft, in diesem Jahrzehnt. Es wird eine Anerkennung geben, dass das Leben nicht das ist, was ihr dachtet. Als menschliche Wesen werdet ihr vielleicht gezwungen sein, neu zu definieren, was »Leben« ist. Wir haben in der Vergangenheit von interdimensionalem Leben gesprochen. Jetzt habt ihr die Gelegenheit, es zu entdecken. Es gibt Leben in ge-

wöhnlichem Wasser. Nicht die Art von Wasser, die ihr mit Absicht erschafft oder magnetisch verändert – ich spreche von Wasser, das auf dem Planeten normal ist, das aus dem Boden sprudelt. Interdimensionales Leben ist überall. Dies ist die Kraft, die die Absicht empfängt, die das Wasser verändert, wenn es eingenommen wird, und die mit eurer DNA arbeitet. Habt ihr euch jemals gefragt, was es im Wasser ist, das so viel bewirken kann? Glaubt ihr, es liegt an den wenigen Molekülen des Wassers? Es ist mehr als das, liebe Menschen. Es muss eine andere Kraft auf dem Planeten geben, die mit euch und dem Feld, das ihr ausstrahlt, zusammenarbeitet. Interdimensionales Leben ist die Antwort. Wie wollt ihr es entdecken? Nun, ich gebe euch einen Hinweis. Es wird in einem magnetischen Experiment sein! Es wird sich durch Experimente mit sich kreuzenden Magnetfeldern zeigen. Es ist nicht ganz so einfach, aber das Potenzial ist da. Ihr werdet die Schatten davon sehen. Die Wissenschaftler werden sich der Lebenskraft bewusst sein, denn sie wird sich wegbewegen, wenn sie stimuliert wird. Sie wird sich auf intelligente Weise verhalten. Sie wird auf Licht reagieren. Das wird der Hinweis sein.

2) Hier ist ein weiteres. Wir haben das in der Vergangenheit sehr vorsichtig angesprochen, weil es so viele Lehren darüber gibt, aber es ist etwas, das nicht gelehrt oder vollständig anerkannt wurde. Ihr habt ein Bewusstseinsfeld. Die heutigen Anweisungen und die Validierungspräsentation meines Partners zeigen euch, wie dieses Bewusstseinsfeld sogar auf eine Weise aktiviert werden kann, die nicht eurer Absicht entspricht! Das liegt daran, dass es im Menschen so stark ist und mit der Vervollständigung des Gitters noch stärker wird. Mein Partner führte euch zu den Beweisen, von denen sogar die Wissenschaftler jetzt sagen, dass sie in diesem Feld gültig sind. Niemand spricht darüber, was »auf« diesem Bewusstseinsfeld sein könnte. Ist es einfach ein Feld eurer Energie? Was ist in ihm? Lasst uns hier beginnen.

Alle vierdimensionalen Gesundheitsaspekte eures Körpers lesen sich wie ein Buch, das auf eurem Bewusstseinsfeld präsentiert wird. Habt ihr euch jemals gefragt, wie ein medizinischer Intuitiver euch ansehen und euch etwas über eure Gesundheit sagen kann? Ist euch das jemals in den Sinn gekommen? Was macht diese Person, die euch »lesen« kann? Wonach sieht es aus? Sie sieht sich das Bewusstseinsfeld um euch herum an, menschliche Wesen, und sie liest das physische Buch! Die Vorhersage? Dass es eine Technologie geben wird, die auch euch lesen kann – eine Technologie, die einen interdimensionalen Prozess nutzt, wenn sie in eure Nähe kommt, ohne euch jemals zu berühren. Die Technologie wird in der Lage sein, einen vollständigen Gesundheitsscan eures Körpers zu erstellen. Und es ist nichts, was in euch herumstochert. Alles, was es tut, ist »zuhören«, und das ist das Schlüsselwort. Und das war Nummer zwei.

3) Hier ist eine Vorhersage, die ihr schon von anderen gehört habt. An zwei Orten werdet ihr Leben in eurem Sonnensystem entdecken, möglicherweise bis 2010. Und das wird

die Einstellung der Wissenschaftler und der Menschen im Allgemeinen zum Leben verändern. Man wird anerkennen, dass Leben ein natürliches Ereignis ist, das überall im Universum vorkommt. Da es im gesamten Universum Ähnlichkeiten gibt, wie die Elemente im Laufe der Zeit zusammenkommen, muss die Entstehung von Leben von einem Ende des Universums bis zum anderen vorhanden sein. Sie hatten nicht erwartet, es in ihrem Hinterhof zu finden, aber es ist da. Das ist das Potenzial.

4) Hier ist ein weiteres Potenzial. Es wird einen Krieg um Ethik geben. Oh, kein großer, aber ein tiefgreifender. Menschenleben werden verloren gehen – ein weiterer Streit um das Leben. Es geht nicht darum, was ihr denkt, wie ihr sehen werdet. Habt ihr die Erlaubnis, es zu erschaffen, oder habt ihr sie nicht? Und wenn ja, wird das Konsequenzen haben? Denn eure Technologie schreitet in einem Maße voran, dass ihr das, was das Universum auf natürliche Weise tun kann, auch mit Hilfe der Synthese tun könnt. Wird es zu heilig sein, es zu versuchen, oder einfach nur eine Kopie der allgemeinen kosmischen Prinzipien, die natürlich vorkommen?

5) Eine der schönsten Vorhersagen hat mit euch und dem Wasser zu tun. Wasser wird sich dort entwickeln, wo allein die Intuition es für die Heilung bereitstellen kann. Es wird mit Wasser geschehen, das reif und bereit ist, jenseits von normalem Wasser, eine »Prägung« des menschlichen Bewusstseins für die Programmierung von Heilung zu empfangen. Und das ist alles, was wir zu diesem Zeitpunkt darüber sagen können.

6) Schließlich bringen wir es noch einmal zur Sprache: Es gibt einige Artefakte, die nur darauf warten, entdeckt zu werden, und die euch einige tiefgründige Hinweise auf die Tatsache geben werden, dass Kulturen lange vor euren Gedanken existierten. Das sind Artefakte, keine Körperteile! Diese Artefakte werden nicht von Menschen wie euch stammen, sondern tatsächlich von Menschen. Lange vor den hunderttausend Jahren, von denen wir euch erzählt haben, gab es menschenähnliche Aktivitäten und Kulturen. Wir haben euch gesagt, dass ihr nicht mehr als 100.000 Jahre zurückblicken müsst, um andere Menschen wie euch zu finden. Gab es andere Menschen vor dieser Zeit? Ja, aber nicht solche wie euch. Und das ist es, was diese Aussage immer bedeutet hat.

Es hat etwas stattgefunden, das wir bereits besprochen haben. Es war eine Energieunterbrechung, die genau das menschliche Setup geschaffen hat, mit dem ihr heute herumlauft – das euch erlaubt hat, das zu tun, was ihr mit eurer Realität gemacht habt. Also noch einmal, was wir euch sagen, ist dies: Achtet auf *euch*! Wenn ihr andere Energien, andere Vorhersagen und ein System der Angst darum herum finden wollt, dann macht weiter und taucht ein in die alte Schiene, in der niemand mehr lebt. Alle Verschwörungen der Zeitalter werden für euch da sein, um euch darin zu suhlen. Es ist alles da, damit ihr wählen könnt – Dunkelheit und Licht. Aber einige von euch werden spirituell scharf-

sinnig genug, um sozusagen »im Dunkeln zu sehen«, und beginnen, eine alte Realität von derjenigen zu unterscheiden, die jetzt vor eurer eigenen Haustür liegt. Glaubt nicht an mein Wort. Geht durch diese Tür und seht es euch an.

Hier ist eine letzte Anweisung. Es ist die Offenbarung einer Zeitlinie, die wir schon einmal gegeben haben, die aber einige von euch noch einmal hören müssen. Es ist eine Zeitlinie, die in den Rahmen dieser Lehre fällt.

Was auch immer ihr heute tut, betrachtet es als vorübergehend. Denn die eigentliche Umstellung des Gitters wird nicht vor März 2003 stabil sein. Auch wenn die eigentliche Veränderung im Dezember 2002 abgeschlossen sein wird, wird der Rest noch drei Monate andauern. So ist es auch mit spirituellen Dingen – Gott ist langsam! Das ist der Grund, warum zu diesem besonderen Zeitpunkt in eurem Leben so viel »nicht passiert«.

Und so sagen wir von jetzt an bis dahin: »Habt einen schönen Urlaub.« Seid umsichtig, seid wachsam, und feiert euer Licht. Aber es könnte euch viel besser dienen, wenn ihr einige der Pläne, von denen ihr dachtet, dass ihr sie »jetzt« machen müsstet, auf Eis legt. Das würde besser zu eurer Großartigkeit und zu einer kosmischen Zeitlinie passen. Ihr seid alle auf unterschiedlichen Wegen unterwegs, und viele befinden sich in einer Zeitlinie, die sogar über die der normalen Menschheit hinausgeht. Wenn ihr also metaphorisch auf Türen gestoßen seid, die tatsächlich alle aufgegangen sind, dann hört nicht auf! Aber ihr alle solltet euch der Tatsache bewusst sein, dass dieses »bewegliche spirituelle Ziel« bald zum Stillstand kommt und sich stabilisieren wird.

Liebe Menschen, diese Familie, von der ihr ein Teil seid, liebt euch so sehr! Wir geben euch Informationen, die euch verbessern und euch in den Status eines Graduierten befördern werden. Wir geben euch Informationen, die ihr hören müsst und die euch in die Lage versetzen, diese selbst zu verbessern, sie selbst zu bestätigen und das Lernen selbst fortzusetzen. Und das ist Befähigung!

Es unterwirft euch nicht Regeln, die euch versklaven, in Schubladen stecken oder euch bitten, euch nicht umzuschauen. Es ist genau das Gegenteil. Es geht um Befreiung, und sie ehrt sowohl den Emotionalkörper als auch den Intellekt. Es ehrt die spirituelle Logik und Intelligenz.

Und so ist es, liebe Menschen, dass eine weitere Zeit vergangen ist, in der ihr euch von uns umarmen lasst. Es ist ein großer Unterschied zwischen dem ersten Mal und jetzt. Denn heute können wir tatsächlich die Umarmungen spüren, die wir erwidern. Wir spüren offene Herzen – offene Gedanken – Familienumarmungen. Und wir freuen uns so sehr darauf, dies für eine sehr, sehr lange Zeit zu tun. – Und so ist es.